



Die Stadt Burgdorf in der Region Hannover sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Soziale Gruppenarbeit gemäß § 29 SGB VIII eine*n

Sozialarbeiter*in bzw. Sozialpädagoge*in

mit staatlicher Anerkennung in Vollzeit. Auch eine Teilzeitbeschäftigung mit mindestens 29,25 Wochenstunden ist möglich.

Die Stadt Burgdorf (rd. 31.800 Einwohner) liegt zentral und verkehrsgünstig im nordöstlichen Bereich der Region Hannover im Städteviereck Hannover - Celle - Braunschweig - Hildesheim. Der Ort bietet eine gute Infrastruktur mit einem breitgefächerten Freizeit-, Kultur-, Bildungs- und Sozialangebot sowie einem hohen Wohn- und Naherholungswert. Die Stadt Burgdorf beschäftigt rund 590 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Soziale Gruppe „Die Wölfe“ ist eine Einrichtung zur ambulanten Betreuung von Kindern und Jugendlichen. In diesem Angebot der Jugendhilfe /-arbeit werden Jungen und Mädchen im Alter von 6 – 12 Jahren betreut, die mit Verhaltensauffälligkeiten reagieren. Die Auffälligkeiten können durch andere Hilfen nicht mehr aufgefangen werden, haben sich aber noch nicht so manifestiert, dass teil- oder vollstationäre Hilfen notwendig sind. Das Ziel der Sozialen Gruppe ist es, die Persönlichkeit des jungen Menschen und ggf. die Erziehungskompetenz der Eltern zu stärken. Dadurch wird versucht, einen Heimaufenthalt zu vermeiden und begleitend weitere Hilfestellungen zu leisten.

Die Arbeit der Sozialen Gruppe ruht zur Zeit und soll durch den Einsatz neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder aufgenommen werden. Gesucht wird dazu eine qualifizierte Fachkraft, die umfangreiche Erfahrung in der Arbeit mit Kindern auf der Basis eines gruppenpädagogischen Konzeptes, idealerweise in einer Sozialen Gruppe, vorweisen kann.

Im Wesentlichen erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Sozialpädagogische Einzel- und Gruppenarbeit auf der Basis des pädagogischen Konzeptes
- Elternarbeit (Beratung, Hilfeplangespräche, Elternabende)
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen wie Schulen, Ärzte, therapeutische Einrichtungen u. a.
- Entwicklung von Initiativen zur Fortschreibung der inhaltlichen Konzeption
- Planung und Durchführung von Ferienfreizeiten
- Eingangsmanagement und Eingliederungshilfe
- Verwaltungstätigkeiten

Einstellungsvoraussetzungen:

- Ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit mit dem Abschluss "Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Arbeit" oder "Diplom-Sozialarbeiter/-in (FH) bzw. Diplom-Sozialpädagogin/-pädagoge" mit staatlicher Anerkennung

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert weiterhin:

- Fundierte Fachkenntnisse und berufliche Erfahrungen,
- Ausgeprägte und vorurteilsfreie Analyse- und Urteilsfähigkeit,
- Kenntnisse in MS Office (Word, Excel) und im Umgang mit moderner Informationstechnik,
- Fundierte Kenntnisse in Gesprächsführung und Kommunikationstheorien sowie sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen,
- Eigenverantwortliches Arbeiten, verbunden mit Teamgeist und zielbewusstem, engagiertem Auftreten

Geboten wird Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit
- Berufliche Sicherheit in einem attraktiven und vielfältigen Arbeitsumfeld
- Eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
- Verlässliche tarifgebundene Bezahlung nach Entgeltgruppe S 12 TVöD
- Leistungsorientierte Bezahlung und eine Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub

- Betriebliche Altersvorsorge
- Kurze kollegiale Dienst- und Entscheidungswege
- Angebot einer externen Sozialberatung
- Die Möglichkeit der Teilnahme an Fortbildungen
- Gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr (S-Bahn-Linie Celle-Hannover, verschiedene Busverbindungen nach Hannover und innerhalb der Region)
- Ein vergünstigtes Deutschlandticket
- Fahrrad-Leasing

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Für die Besetzung steht eine Vollzeitstelle (39 Wochenstunden) der **Entgeltgruppe S 12 TVöD** ab sofort zur Verfügung. Auch eine Besetzung in **Teilzeitstelle** (29,25 Wochenstunden) ist möglich.

Die Stadt Burgdorf setzt sich für die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein und begrüßt insoweit ausdrücklich die Bewerbung von Männern.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden gemäß den für sie geltenden Bestimmungen berücksichtigt. Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Tätigkeit zum Teil auch nicht barrierefreie oder schlecht zugängliche Bereiche aufzusuchen sind.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der Leiter der Abteilung Jugendhilfe, Herr Engelen (Tel. 05136-898-327), sowie in der Personalabteilung Herr Wielitzka (Tel. 05136/898-143) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen reichen Sie bitte bis zum **10.08.2025** über das Bewerbungsformular auf www.burgdorf.de/stellenangebote ein. Alternativ senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an folgende Anschrift:

Stadt Burgdorf
Personalabteilung-Kennziffer 2025-31
Vor dem Hannoverschen Tor 1
31303 Burgdorf

